



**Landeshauptstadt
Potsdam**

**Kompetenz-
zentrum
Groß-
siedlungen e.V.**

Einladung zur Fachtagung

**Weiterentwicklung der
Potsdamer Großwohnsiedlungen -
Wie weiter Am Stern?**

Dienstag, 06. Oktober 2020, 11:00 Uhr
Sternkirche Potsdam
Im Schäferfeld 1, 14480 Potsdam



Die Landeshauptstadt Potsdam und das Kompetenzzentrum Großsiedlungen laden herzlich zur Fachtagung **WEITERENTWICKLUNG DER POTSDAMER GROSSWOHN-SIEDLUNG** ein.

Die Fachtagung führt Akteure aus Planung, Verwaltung, Wohnungswirtschaft und Fachöffentlichkeit zusammen, um über eine abgestimmte Strategie zum ergänzenden Bauen im Bestand der in den 1970er und 1980er Jahren errichteten großen Wohnsiedlungen in der Landeshauptstadt Potsdam (LHP) zu beraten.

Was ist der Anlass?

Die Potsdamer Neubaugebiete sind vor dem Hintergrund des Wohnungsbedarfs in der wachsenden Stadt Potsdam hinsichtlich ihrer möglichen Eignung für ergänzenden Wohnungsbau in das Blickfeld gerückt. Bei den verschiedenen Akteuren besteht die Bereitschaft, sich in den Wohngebieten mit ergänzendem Bauen zu engagieren, allerdings nach teilweise unterschiedlichen Strategien und Standortpräferenzen. Ein Gesamtkonzept der Landeshauptstadt Potsdam soll hier an Stelle von möglicherweise uneinheitlichen Einzelfallentscheidungen stehen.

Der Bedarf nach baulichen Weiterentwicklungen ist weitaus höher als die Summe der Vorhaben, die aus Sicht der vorhandenen und zukünftig notwendigen Qualitäten der Wohngebiete akzeptabel ist. Die zusätzliche Einordnung von Baukörpern muss die zukünftige Bevölkerungsentwicklung ebenso berücksichtigen wie die notwendige Anpassung der Siedlungsstruktur an den Klimawandel. Zu klären ist, welche Anforderungen sich aus dem ergänzenden Wohnungsbau an die soziale Infrastruktur sowie an das Freiraum- und Verkehrssystem ergeben.

Unter der Bewohnerschaft finden die Potsdamer Wohnsiedlungen eine hohe Akzeptanz, die sich durch anspruchsvolle Erneuerungsmaßnahmen erhöht hat. Das führt zu dem Anspruch, dass ergänzendes Bauen die durch Modernisierung, Stadtumbau und soziale Betreuung erreichte Qualität guter Wohn- und Lebensverhältnisse nicht gefährden darf.

Freuen Sie sich auf interessante Vorträge, Diskussionen und auf einen Rundgang durch das Wohngebiet Am Stern.

Bernd Rubelt

Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt der Landeshauptstadt Potsdam



PROGRAMM DER FACHTAGUNG

Weiterentwicklung der Potsdamer Großwohnsiedlungen

DIENSTAG, 06. OKTOBER 2020, 11: 00 UHR
Im Schäferfeld 1, 14480 Potsdam
Sternkirche Potsdam

11:00 Uhr

RUNDGANG durch die Potsdamer Großsiedlung Am Stern

12.00 Uhr

BEGRÜSSUNG / Mittagsimbiss

13:00 Uhr

ERÖFFNUNG DER FACHTAGUNG

Bernd Rubelt, Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt der Landeshauptstadt Potsdam (LHP)

DIE RAHMENBEDINGUNGEN DER WEITERENTWICKLUNG

Nadine Neidel, städtebauliche Projektsteuerung Soziale Stadt, LHP;
André Schwarz, Projektkoordination Soziale Stadt, LHP
Tilia Lessel, Stadtkontor GmbH

13:30 Uhr

TEIL I – WOHNIEDLUNGEN WEITERBAUEN – WIE MACHEN ES ANDERE?

BAUEN IN NACHBARSCHAFTEN – EIN ÜBERBLICK

Dr. Bernd Hunger,
Vorsitzender Kompetenzzentrum Großsiedlungen e. V.

NÜRNBERGER STRATEGIEN ZUM BAUEN IM BESTAND

Ralf Schekira, Geschäftsführer wbg Nürnberg GmbH

JENA-LOBEDA WEITERBAUEN – PROJEKTE DER KOMMUNALEN WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT IN JENA

Tobias Wolfrum, Geschäftsführer jenawohnen GmbH

14:30 Uhr

PAUSE / Austausch / Kaffee und Kuchen

15:00 Uhr

TEIL II – KÜNFTIGE ENTWICKLUNG DES WOHNGEBIETES AM STERN AUS SICHT DER WOHNUNGSUNTERNEHMEN

Arbeitskreis StadtSpuren

ERFAHRUNGEN DER PRO POTSDAM

Jörn-Michael Westphal, Geschäftsführer der Pro Potsdam GmbH

BERICHT ZUR AUFSTOCKUNG AM SCHLAATZ

Matthias Pludra, Potsdamer Wohnungsgenossenschaft 1956 eG

MACHBARKEITSSTUDIE GAUSSSTRASSE

Sebastian Krause, Wohnungsgenossenschaft "Karl Marx" Potsdam eG,

16:30 Uhr

TEIL III – WIE WEITER ZU EINEM GESAMTKONZEPT AM STERN?

Podiumsdiskussion und Diskussion mit dem Plenum Bernd Rubelt; LHP;

Antje Neelmeijer, Vorstand Eisenbahner-Wohnungsgenossenschaft Dresden eG;

Maren Kern, Vorstand Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen, angefragt;

Mattias Pludra, Bodo Jablonowski, Vertreter der Wohnungsgenossenschaften Potsdam;

Jörn-Michael Westphal, Geschäftsführer der Pro Potsdam GmbH

17:00 Uhr

AUSBLICK

Weiteres Vorgehen der Landeshauptstadt Potsdam

Nadine Neidel, LHP; André Schwarz, LHP

ENDE ca. 17:15 Uhr